



In der kostenlosen BGM-App finden Sie Informationen zu unseren eigenen Angeboten sowie zahlreichen weiteren Möglichkeiten rund um das Thema Gesundheit wie digitale Trainingsprogramme, aktive Pausen, Achtsamkeits- und Entspannungsübungen, Rezepte und Informationen zum Thema Ernährung, Gesundheitschallenges und vieles mehr.

Hier gehts zur Anmeldung:



Das BGM stellt in einer Broschüre eine Übersicht über die Angebote am Klinikum zusammen, die die Gesundheit Beschäftigter unterstützen.

Zur Broschüre geht es mit diesem QR-Code:



## KONTAKT

Bei Fragen rund um das Thema „Mitarbeitenden-gesundheit“ wenden Sie sich gerne an:

**Katharina Konrath**

Leitung Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement

E-Mail: [Katharina.Konrath@med.uni-heidelberg.de](mailto:Katharina.Konrath@med.uni-heidelberg.de)

Tel: +496221 56-7428

**Francesca Profit**

Prävention und Projektmanagement, Fit im Klinikum

E-Mail: [Francesca.Profit@med.uni-heidelberg.de](mailto:Francesca.Profit@med.uni-heidelberg.de)

Tel: +496221 56-38969

**Stefanie Gärtner**

Prävention und Projektmanagement und psychische Gefährdungsbeurteilung

E-Mail: [Stefanie.Gaertner@med.uni-heidelberg.de](mailto:Stefanie.Gaertner@med.uni-heidelberg.de)

Tel: +496221 56-6162

**Anne Harten**

Prävention und Projektmanagement, Fit im Klinikum

E-Mail: [Anne.Harten@med.uni-heidelberg.de](mailto:Anne.Harten@med.uni-heidelberg.de)

Tel: +496221 56-7426

**Patricia Graf**

Zentrale Koordination BEM

E-Mail: [Patricia.Graf@med.uni-heidelberg.de](mailto:Patricia.Graf@med.uni-heidelberg.de)

Tel: +496221 56-35276

**Eva Ibert**

Zentrale Koordination BEM und psychische Gefährdungsbeurteilung

E-Mail: [Eva.Ibert@med.uni-heidelberg.de](mailto:Eva.Ibert@med.uni-heidelberg.de)

Tel: +496221 56-7055

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Intranet-seiten und im BGM von A bis Z mit diesem QR-Code:



UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM  
HEIDELBERG



BETRIEBLICHES  
GESUNDHEITSMANAGEMENT  
(BGM) IM KLINIKUM

INFORMATIONEN

Stand 12/2025



## WAS IST DAS BETRIEBLICHE GESUNDHEITSMANAGEMENT?

*„Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) ist die systematische sowie nachhaltige Schaffung und Gestaltung von gesundheitsförderlichen Strukturen und Prozessen einschließlich der Befähigung der Organisationsmitglieder zu einem eigenverantwortlichen, gesundheitsbewussten Verhalten.“*

(Quelle: DIN SPEC 91020,2012)

Durch erhöhte Arbeitsanforderungen, wie die steigende Anzahl der zu versorgenden PatientInnen und veränderte Arbeitsanforderungen sowie den Fachkräftemangel steigen psychische und physische Erkrankungen in der Arbeitswelt an und es bedarf Gegenmaßnahmen.

Das BGM ist ein ganzheitlicher Ansatz und verfolgt zwei wesentlich Aspekte, die Verhaltens- und Verhältnisprävention. Optimalerweise entsteht eine WIN-WIN-Situation, d.h. von einem ganzheitlichen BGM profitieren sowohl Arbeitgeberin, als auch Beschäftigte.

Organisatorisch ist das BGM im Universitätsklinikum Heidelberg als Stabsstelle des Geschäftsbereichs Personalmanagement verankert.

## ZIELE DES BGM

- Abbau von Belastungen und Verbesserung der Arbeitsbedingungen, gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeit und Organisation (Verhältnisprävention)
- Unterstützung von gesundheitsförderlichen Verhaltensweisen, Hilfe zur Selbsthilfe, Entwicklung individueller Gesundheitskompetenz, Stärkung der Eigenverantwortung (Verhaltensprävention)
- Information, Schulung und Einbindung der Führungskräfte zur Umsetzung gesundheitsförderlicher Führung

## NUTZEN DES BGM



## GRUNDSÄTZE DES BGM:

- Ganzheitlichkeit, d.h. Ausrichten des Betrieblichen Gesundheitsmanagements auf die Person (Verhalten) und die Arbeitsbedingungen (Verhältnis)
- Partizipation, d.h. die Beschäftigten werden an der Planung beteiligt
- Integration, d.h. das Betriebliche Gesundheitsmanagement wird langfristig in die Unternehmensstruktur etabliert
- Projekt- und Prozessmanagement, d.h. das Einführen eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements erfolgt systematisch und bedürfnisorientiert. Es ist ein Prozess, welcher stetig evaluiert und optimiert wird.

## HANDLUNGSFELDER DES BGM IM KLINIKUM

<b>STABSSTELLE BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT</b>	BGF – Betriebliche Gesundheitsförderung
	BEM – Betriebliches Eingliederungsmanagement
	Gesundheitsgerechtes Führen
	Aufsuchende und zielgruppenspezifische Maßnahmen
	Koordination ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung

## DER STEUERKREIS BGM AM UNIVERSITÄTSKLINIKUM

- Im Steuerkreis werden übergeordnete Projekte konzipiert und als Beschlussvorlage dem Vorstand übermittelt
- Der Vorstand beschließt die Projekte und stellt hierfür ein Budget bereit

<b>BGM-STEUERKREIS</b>	Leitung Personalmanagement
	BGM
	Strategische Personalentwicklung
	Berufsgruppe Pflege
	Personalrat
	Schwerbehindertenvertretung
	Berufsgruppe Ärztlicher Dienst
	Konflikt- und Krisenmanagement
	ASI
BÄD	